

mausebaer

**Betrügst du mich-betrüge ich dich!**

Veröffentlicht auf Harry Potter Xperts  
[www.harrypotter-xperts.de](http://www.harrypotter-xperts.de)

# Inhaltsangabe

Hermine rennt weinend durch die Flure. Wieso hat Ron Lavender geküsst und wieso muss sie genau in diese situation in Draco Malfoy hineinrennen?!

(DM/HG oneshot!)

Info; Ff zum OS nun online ( hat den gleichen Namen wie der os) würde mich über Leser freuen ; ) )

# Vorwort

Meine fanfiction spielt ein halbes Jahr nach der großen Schlacht:D

ich hoffe euch gefällt der oneshot!

# Inhaltsverzeichnis

1. Betrügst du mich-betrüge ich dich!

# Betrügst du mich-betrüge ich dich!

Betrügst du mich-betrüge ich dich!

Hermine rennt weinend durch die Gänge. Wie konnte Ron ihr das nur Antun?! ER hat sie betrogen. Ausgerechnet Lavender Brown war es die ihm mal wieder den Kopf verdreht hat! Nachdem der dunkle Lord besiegt war, war das Paar glücklich gewesen, doch in letzter Zeit wurde Ron immer abwesender und blockte sie ab. Im Gemeinschaftsraum hat sie die beiden dann gesehen: knutschend. Sie hatten Hermine nicht gesehen und diese ist dann weggerannt. Nun sitzt sie in einem verlassenem Gang, hat den Kopf auf den Knien abgelegt. Stumm weinte sie vor sich hin, als sie plötzlich zwei starke Arme um ihre Schulter schlangen und sie heulte einfach weiter. Sie will nicht wissen, wie Harry sie gefunden hatte, wahrscheinlich mit der Hilfe der Karte, aber es war ihr in dem Moment egal.

„Wieso weinst du?“ fragt derjenige leise. Hermine zuckt zusammen, das ist nicht Harry. sie kennt die Stimme, aber sie kommt nicht darauf wer es ist. Mulmig hebt sie den Kopf und rutscht geschockt von Malfoy ab der neben ihr sitzt.

„was machst du hier, Malfoy?“ murmelt Hermine und wischt sich über die Augen. „Ich habe dich hier sitzen gesehen...und da dachte ich mir...ich dachte mir du könntest ein wenig Trost gebrauchen“ stottert Malfoy verlegen und ihm wird bewusst wie bescheuert die Aktion war. „Und wie kommst du darauf das ich gerade von DIR getröstet werden will, du bist Malfoy, du bist nicht nett zu mir!“ „Reg dich ab Granger, ich wollte dir nur zeigen, dass es auch andere Jungs gibt als Weasley!“ Bei dem letzten Wort fängt Hermine wieder an zu schluchzen und Draco schaut sie verständnislos an, dann grinst er jedoch listig. „Das glaub ich jetzt ja nicht, das große Traumpaar Hermine Granger und Ronald Weasley haben sich getrennt!“ sagt er lachend und Hermine schaut ihn missbilligend an. Dann springt sie auf und entfernt sich von ihm. „Schön dass es dich so amüsiert!! Malfoy, du bist und bleibst ein Vollidiot!“ Hermine dreht sich auf dem Absatz um und geht den Flur zurück. Doch dann hält sie Malfoy zurück, der auf einmal hinter ihr steht. „Nein, so war das nicht gemeint! Wieso habt ihr euch den getrennt?“ fragt Malfoy interessiert und Hermine dreht sich zu ihm um. „Wir haben uns nicht getrennt...“ „Und wieso heulst du dann hier auf verlassenem Fluren rum?“ fragt Malfoy und zieht eine Augenbraue nach oben. „das geht dich nichts an“ meint Hermine nur und dreht sich wieder um. „Oh nein! Du gehst jetzt nicht! Ich will wissen was passiert ist!“ sagt Malfoy und zieht Hermine gereizt zurück. Diese keucht erschrocken auf, weil ihr Arm anfängt höllisch zu brennen. „Au! Spinnst du?!“ fährt sie ihn sauer an. „Sag mir was los ist, Hermine!“ sagt Draco sanft. Sanft? Malfoy kann nicht sanft sein, irgendwas muss dahinter liegen, denkt sich Hermine und rutscht wieder die Wand herunter. Draco setzt sich neben sie. „Wieso willst du es unbedingt wissen, um mich dann fertig zu machen?“ fragt Hermine ihn ruhig und Draco zögert. „Nein, ich denke du brauchst jemanden zum reden. Weasleys Schwester scheint ja nur noch mit st. Potter zu begnügen und mit Weasley kannst du ja darüber nicht reden, weil um den geht es ja. Also was hat er angestellt. Sprich dich ruhig aus!“ Malfoy zuckt lässig mit der Schulter und Hermine fängt an zu erzählen. Was sie dazu bringt, weiß sie nicht im Geringsten. „Nach der großen Schlacht, kamen Ron und ich zusammen, was du ja weißt. Es ging auch eine ganze Weile gut, aber vor einigen Wochen fing er an mich abzublocken und wurde so abweisend. Vorhin habe ich sie dann im Gemeinschaftsraum gesehen...sie haben da rumgeknutscht und ich will nicht wissen was sie jetzt gerade machen!“ Malfoy sieht sie erwartungsvoll an. „Was den?“ fragt Hermine genervt. „Ja wer ist es?“ „Lavender Brown!“ Draco fängt schallend an zu lachen. „War ja klar, dass du das lustig findest. Ich hab mich genug zur Witzfigur gemacht, ich gehe!“ Doch Malfoy hält sie zurück. „Nein, ich lache, weil das Wiesel wirklich so dumm ist und dich mit Brown betrügt!“ Hermine hat ihn bisher noch nie so offen lachen hören und irgendwie gefällt es ihr. „Ich wusste schon immer, dass er bescheuert ist, aber so bescheuert jetzt wohl auch nicht! Haben sie dich wenigstens bemerkt?“ „Nein, sie waren mir dem jeweils anderen beschäftigt! Ron denkt immer noch, ich wüsste nichts davon! Aber soll er doch mit diesem Rosaabklatsch rummachen!“ „Das ist die richtige Einstellung Granger!“ lobt Malfoy anerkennend. „Lass uns gehen, die Ausgangssperre beginnt gleich, ich begleite dich noch zu deinem Turm!“ „Danke Malfoy, aber das musst du nicht!“ „Nein, das mache ich gerne wirklich!“ Schweigend laufen sie zum Gryffindorturm. Davor angekommen schaut Malfoy sich um und da keiner zu sehen ist, beugt er sich zu Hermine vor und küsst sie sachte auf den Mund. Hermine wusste nicht, dass er so sanft sein konnte. Ein

kribbliges Gefühl steigt in ihrem Bauch hoch, dass sie eigentlich nur von Ron kennt. Sie spürt Malfoys Zunge an ihrer Unterlippe und sie gewährt ihm den Einlass. Genauso sanft wie er erwidert sie den Kuss und ihr wird etwas bewusst: Der Kuss, ein einziger Kuss, ist schöner wie alle anderen wo sie bisher mit Ron ausgetauscht hat. Ohne dass es ihr bewusst wird, schießen ihr wieder die Tränen aus den Augen. Draco löst sich wieder von ihr und schaut kurz verwirrt drein, doch dann wird sein Gesichtsausdruck belustigend. „Granger, keine Freudentränen es war nur ein Kuss!“ sagt er dann ironisch. „Wieso hast du das gemacht?“ stottert Hermine. „Weil mir langweilig war! Ciao Granger!“ Dann ist er verschwunden.

Als Hermine den Gemeinschaftsraum betritt ist sie froh, dass niemand zu sehen ist. Sie will sich gerade auf den Weg in den Mädchensaal machen, da umschlingen sie zwei Arme von hinten. „Hey Schatz, wo warst du so lange ich habe dich vermisst!“ flüstert Ron in sein Ohr und küsst ihren Hals. „Ich war noch in der Bibliothek!“ lügt Hermine und dreht sich zu ihrem noch Freund um. „Und was hast du so getrieben?“ fragt Hermine unschuldig und Ron lügt ihr prompt ins Gesicht. „Ich habe auf dich gewartet!“ „entschuldige mich, der Tag war wirklich anstrengend ich gehe schlafen!“ Dann dreht sie sich um und geht wieder zur Treppe. Ron dreht sie jedoch wieder zu sich um und drückt seine Lippen auf ihre. Gequält erwidert sie den Kuss. „Gute Nacht Ron!“ sagt sie dann halbherzig und geht endlich in den erlösenden Schlafsaal. Ihre letzten Gedanken bevor Hermine in einen unruhigen schlaf fällt: Malfoy ist ein viel besserer Küsser als Ron!

„Guten Morgen Hermine!“ begrüßt Ron Hermine fröhlich und setzt sich neben seine „Freundin“ Kurz nach ihm betritt auch Lavender die Halle. „Ah Lavender! Setzt dich doch zu uns!“ begrüßt Hermine sie überfreundlich und winkt sie zu ihnen ran. Lavender zögert kommt dann jedoch auf sie zu und setzt sich zu ihnen. „Du hast wohl ein schlechtes Gewissen!“ beginnt Hermine scheinheilig und stellt entzückt vor wie Lavender zusammenzuckt und Ron neben ihr sich verkrampft. „Ich weiß nicht was du meinst...“ murmelt Lavender und schaut auf ihr Frühstück. „Wo soll ich anfangen lass mich überlegen...damit das du dich die ganze Zeit als meine Freundin ausgegeben hast oder damit das du eine Affäre mit meinem Freund hast?“ Lavender schaut sie mit großen Augen an. „Woher weisst du...?“ „Ihr solltet euch nächstes Mal ein Hotelzimmer mieten und nicht im Gemeinschaftsraum rummachen!“ sage Hermine immer noch Zucker süß, doch so laut das es bestimmt die ganze Halle hört. „Übrigens Ron! Nachdem ich euch gesehen habe, habe ich auch einfach mal einen anderen geküsst und wenn du es wissen willst, der eine Kuss war tausendmal besser wie jeder andere den ich mit dir hatte! Es ist aus!“ „Aber Hermine...“ stottert Ron überfordert. „Entschuldigung Schatz!“ sie betont die Worte extra gehässig und steht dann auf. „Aber du wurdest gerade abserviert! Und Lavender, viel Spaß noch mit ihm!“ Dann verlässt Hermine den Tisch und läuft aus der großen Halle. Sie lässt viele fassungslos zurück. Ginny die ihren Bruder mit Blicken

versucht zu erdrosseln. Harry, der mit offenem Mund erst Ron anschaut und dann Hermine hinterher gafft, Lavender die von Allen am Tisch feindselig angeschaut wird und Ron. Ronald Weasley schaut auf seinen Teller und ist rot angelaufen wie eine Tomate. Nur am Slytherintisch sitzt jemand, der anerkennend grinst und der Gryffindor dann folgt.

Draco findet Hermine in der Bibliothek. „Na Granger, bist du froh ihn endlich los zu sein?“ „Rache ist süß, ich wollte ihnen nur zeigen, dass ich auch anders kann und mich nicht verarschen lasse!“ „Soso und der Kuss war tausendmal besser als jeder andere?“ hackt Malfoy hinterlistig nach. Er weiß zwar, dass er ein hervorragender Küsser ist, aber er kann es einfach nicht lassen sie zu triezen. „Wenn du gekommen bist um mit mir zu streiten, kannst du gleich wieder gehen, Malfoy!“ sagt Hermine genervt und blickt wieder auf ihr Buch. „Draco, bitte nenn mich Draco!“ Seine Worte lassen sie wieder aufschauen. Draco greift nach ihrem Arm und zieht sie hoch. Dann küsst er sie sanft und doch fordernd. Hermine lässt ihre Hand in seinen Haaren verschwinden und erwidert den Kuss. Als ihnen die Luft ausgeht, lösen sie sich voneinander und Hermine strahlt den blonden Jungen vor sich fröhlich an. „Granger, reg dich ab es ist nur ein Kuss!“ sagt Draco spöttisch nimmt dann jedoch ihre Hand und zieht sie zurück den Flur entlang in die große Halle. Vor dem Portal steht Ronald zusammen mit Harry. Als Ron Hermine und Draco sieht, klappt ihm der Mund auf. „Du hast Malfoy geküsst?“ stottert Weasley. „Tja Weasley, wenn du Brown diesem Mädchen vorziehst bist du echt bescheuert! Aber lass deine Dreckigen Finger von ihr! Sie gehört jetzt zu mir!“ Dann drückt Draco Hermine einen Kuss auf den Scheitel, was Ron erschrocken aufjauchzen lässt. Als er auch noch sieht wie Harry den beiden aufmunternd zuzwinkert, kann Ron nicht mehr anders und fällt in Ohnmacht, was Draco belustigt

aufklappen lässt. „Wir sollten ihn in den Krankenflügel bringen, er scheint sich eine Infektion bei Brown eingefangen zu haben!“ sagt Draco spöttisch und Hermine grinst ihn schadenfroh an. „Es würde ihm recht Geschehen!“

-----  
INFO: DA MICH EIN PAAR GEFRAGT HABE OB ICH EINE FF DRAUS MACHE; ICH HAB SIE  
JETZT ANGEFANGEN ZU SCHREIBEN UND DAS ERSTE KAPITEL IS ONLINE !  
würde mich über leser freuen!